Bundesministerium
für Bildung
und Forschung

HIGHTECH STRATEGIE 2025
Köpfe. Kompetenzen. Innovationen.

Krisenkommunikation im Landkreis Meißen (KriKom-LK-MEI)

Motivation

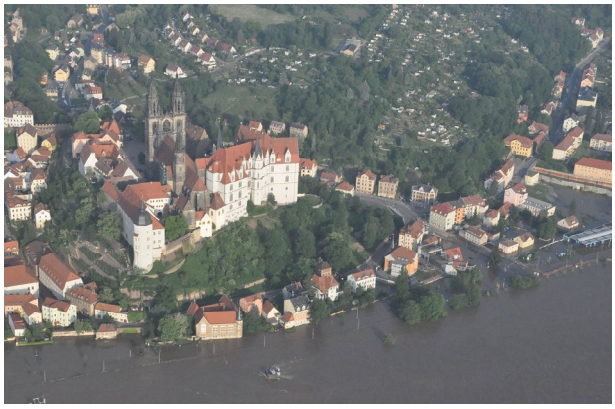
Die Gewährleistung von Sicherheit zum Schutz der Bevölkerung zählt zu einer wichtigen Aufgabe von Kommunen. Mit dem vom BMBF geförderten Wettbewerb „SifoLIFE – Demonstrationen innovativer, vernetzter Sicherheitslösung“ werden Kommunen dabei unterstützt, gemeinsam mit regionalen Akteuren und Bürgerinnen und Bürgern neue Sicherheitslösungen aus Forschung und Entwicklung in der Praxis zu erproben. Durch die Erprobung soll ein deutlicher Vorteil für die beteiligten Kommunen erzielt und die Sicherheitslösungen für die Bevölkerung erfahrbar gemacht werden, um somit auch Impulse für einen Innovations- und Praxistransfer zu schaffen.

Ziele und Vorgehen

Ziel des Projektes KriKom-LK-MEI ist es, die Kommunikation bei Naturkatastrophen und insbesondere bei Strom- und weiteren Infrastrukturausfällen sicherzustellen. Dazu werden Lösungen für ein integriertes Krisenkommunikationssystem erarbeitet. Im Landkreis Meißen besitzt das Krisenmanagement einen sehr hohen Stellenwert, da nicht zuletzt große Gebiete immer wieder von Hochwasser bedroht sind. Der geplante neue Systemansatz bezieht die Kommunikation zwischen den Behörden und der Bevölkerung ebenso mit ein wie die Kommunikation innerhalb der Krisenstäbe. Untersucht wird auch die gesellschaftliche Akzeptanz des Krisenkommunikationssystems und die Einbindung von Anlaufstellen für die Bürgerinnen und Bürger.

Innovationen und Perspektiven

Im Ergebnis soll in Krisenlagen eine sichere und transparente Kommunikation zwischen allen staatlichen und privaten Sicherheitsakteuren sowie der Bevölkerung realisiert werden. Das System umfasst auch die Anbindung von Warnsystemen, mobilen Notrufstellen sowie die Erstellung eines übergreifenden Lagebildes. Hierdurch soll das Krisenmanagement deutlich verbessert werden.



Kreisstadt Meißen beim Elbehochwasser im Februar 2021

Programm
Forschung für die zivile Sicherheit
Bekanntmachung: „SifoLIFE – Demonstration innovativer, vernetzter Sicherheitslösungen“

Gesamtzuwendung
245.000 Euro

Projektlaufzeit
Juni 2021 – November 2022

Projektpartner
- Landkreis Meißen – Landratsamt Meißen – Dezernat Verwaltung – Amt für Brand-, Katastrophenschutz und Rettungswesen, Meißen
- Hochschule Magdeburg-Stendal (FH) – Fachbereich Wasser, Umwelt, Bau und Sicherheit, Magdeburg

Assoziierte Partner
TU Dresden, Institut für Nachrichtentechnik und Kommunikation; • Landesdirektion Sachsen, Referat Brand-, Katastrophenschutz und Rettungswesen; • Landesfeuerwehrverband Sachsen e.V.; DRK Kreisverband Dresden-Land e.V.; Landesfeuerwehr- und Katastrophenschutzschule Sachsen; Gemeindeverwaltung Thiendorf; Stadtverwaltung Großenhain; VARO Energy Tankstorage GmbH; ENSO NETZ GmbH; Elblandkliniken Stiftung & Co. KG; Landeshauptstadt Dresden, Integrierte Regionalleitstelle; Polizeidirektion Dresden

Verbundkoordinator
Ronald Voigt
Landratsamt Meißen, Amt für Brand-, Katastrophenschutz
und Rettungswesen
E-Mail: Ronald.voigt@kreis-meissen.de

Impressum
Herausgeber Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF), Referat Zivile Sicherheitsforschung, 53170 Bonn;
Stand Juni 2021; **Text** VDI Technologiezentrum GmbH; **Gestaltung** KOMPAKTMEDIEN Agentur für Kommunikation GmbH, familie redlich AG Agentur für Marken und Kommunikation; **Bildnachweis** Landratsamt Meißen